

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 61 (1986)
Heft: 10

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

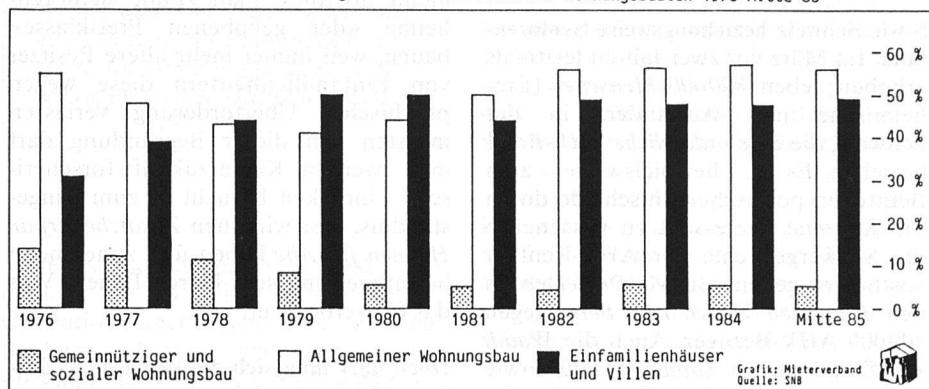
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baukredite: Immer weniger für preisgünstigen Wohnungsbau

Rund 35 Prozent der Mieterhaushalte in der Schweiz müssen mehr als 20 Prozent ihres Einkommens für die Miete aufwenden. Besonders junge und grösere Familien sowie ältere Menschen müssen mit einer überdurchschnittlichen Mietbelastung leben. Trotzdem nimmt der Anteil des Geldes, welcher für *preisgünstigen* Wohnungsbau eingesetzt wird, ständig ab. Tendenziell erhöht sich demgegenüber der Anteil an Luxuswohnungen.

Wer bekommt wieviel «Wohnbaugeld»?

Entwicklung der %ualen Anteile der gewährten Baukredite für Wohnungsbauten 1976-Mitte 85



Quellen: *Miete und Einkommen 1980* (Bundesamt für Wohnungswesen). Das schweiz. Bank-

wesen, versch. Jahrgänge (SNB). SNB-Monatsberichte.

Fachliteratur

Anschauliche Baustilkunde

«Baustilkunde – Entwicklung der Baustile vom alten ägyptischen Reich bis Ende des 20. Jahrhunderts» ist der Titel des Werks von Heinz Studer, das soeben in der zweiten Auflage im Verlag der Schweizer Baudokumentation erschienen ist. Dieses Buch, vom BIGA für den Unterricht von Baufachklassen empfohlen, vermittelt dem Leser einen Überblick über die Entwicklung der Baustile und der Architektur von fünf Jahrtausenden, also von den ägyptischen Pyramiden bis in die Neuzeit. Besonderswert ist an diesem Buch, dass es viele Beispiele aus der Schweiz enthält und damit die Brücke von der Theorie

zur täglichen Anschauung schlägt. Zudem ist das Buch auch für interessierte Laien leicht lesbar. («Baustilkunde», Heinz Studer, 136 Seiten, Umschlag Leinenprägung, Format A4, Fr. 29.80, Verlag Schweizer Baudokumentation, 4249 Blauren.)

Handbuch 1986 der Schweizer Baumuster-Centrale

Die Ausgabe 1986 des Handbuchs erscheint in einem neuen Kleid, im bekannten Format $21 \times 15 \times 2,2$ cm und mit einer Neuerung, die sich Fachleute und Private schon lange wünschten: Im etwa 300 Seiten umfassenden Sachregister sind nun nicht nur die Namen, sondern auch die Telefonnummern der Produzenten, Lieferanten und Dienstleistungsfirmen aufgeführt.

Permanente Baufachausstellung in Zürich: 8.30 bis 17.30 Uhr. Prospektendienst und Auskünfte: Tel. 01/2117688

chen Mietbelastung leben. Trotzdem nimmt der Anteil des Geldes, welcher für *preisgünstigen* Wohnungsbau eingesetzt wird, ständig ab. Tendenziell erhöht sich demgegenüber der Anteil an Luxuswohnungen.

Ein immer kleinerer Anteil der gewährten Baukredite stehen so für die Erstellung von preisgünstigen Wohnungen zur Verfügung. Rund 50 Prozent aller Baukredite fließen in den Bau von Einfamilienhäusern und Villen. smv

Sonnen- und Wetterschutz

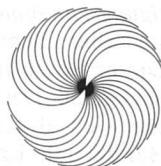
Kindt

E. Kindt AG, 8112 Otelfingen ZH

vormals Hans Kiefer AG
Telefon 01/844 24 24
Jalousieladen Rolladen Faltrolladen
Lamellenstoren Sonnenstoren

Schaub Maler

Freiestrasse 186
8032 Zürich



Tel. 53 50 60



Planung Installation

Telefon A Schalttafelbau

elektronische
Steuerungen

elektrotechnische
Unternehmung

Radio- und TV-Installation

Telefon (01) 3014444

ELEKTRO
COMPAGNONI
ZÜRICH